Zweite Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 11

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Kaiserin von Japan.

Ueber die Kaiserin von Japan berichtet die „Revue Hebdomadaire", daß auch sie, ebenso wie der Kaiser, große Verdienste um die Hebung des Volkes sich erworben habe. Als sie den Thron Japans bestieg, war sie erst 18 Jahre alt, aber sie schloß sich schnell den neuen Gedanken an, die ihren Gemahl bei der Regierung des Landes erfüllten. Sie erkannte bald als ihre Hauptaufgabe, die japanische Mädchenerziehung von der starren herkömmlichen Form zu befreien und sandte auf ihre Kosten fünf junge Mädchen in die Vereinigten Staaten, um dort auf moderne Weise erzogen zu werden. Weiterhin wurde auf ihre Veranlassung 1874 die erste höhere Töchterschule in Tokio eröffnet, und nachdem erst das japanische Vorurteil, die Töchter nicht außerhalb der Familie zu erziehen, überwunden war, konnte die Kaiserin selbst für die Förderung des höheren Unterrichtswesens eintreten und eine ihrer Hofdamen zur Leiterin dieses Mädcheninstitutes auswählen. Erprobte Lehrkräfte wurden dann aus Europa berufen, und mit japanischer Anpassungsfähigkeit die neuen Gedanken mit den alten japanischen Grundsätzen vereinigt, so daß auch die Anhänger des Alten nicht durch einen plötzlichen Bruch mit der Vergangenheit verletzt wurden. Noch heute ist die Kaiserin eine häufige Besucherin dieses von ihr gegründeten Institutes und trägt bei ihrem Verkehr mit den Damen dieses Hauses stets europäische Kleidung. Neben ihrer Sorge um die Heranbildung einer neuen, den modernen Verhältnissen entsprechenden Frauengeneration ist die Kaiserin besonders auf dem Gebiete der Armenpflege und des Wohltätigkeitswesens beschäftigt. Ihre Verdienste, besonders in der Krankenpflege sind sehr groß, und die Einführung des Roten Kreuzes in Japan ist auf sie zurückzuführen. Während des letzten Krieges hat sie sich hauptsächlich der europäischen Verwundeten, die in japanischen Lazaretten lagen, mit sorgender Teilnahme angenommen.

Bei verdorbenem Magen

hütet Euch vor alkoholischen Getränken und trinkt nur ein Glas Zuckerwasser mit 5 Tropfen alcool de Menthe de **Ricqlès.** Dieses einfache Volksmittel regt die Verdauung an und schmeckt nicht nur sehr pikant und erfrischend, sondern kostet pro Glas kaum ½ Cts. Originalflaschen, nur echt mit dem Namen **Ricqlès,** in Parfümerien, Drogerien und Apotheken erhältlich. (H 466 X) [4669

Der

Verband schweiz. Seifenfabrikanten

ist genötigt, dem Tit. Publikum eine weitere Erhöhung der Seifenpreise zur Kenntnis zu bringen.

Die zwingende Notwendigkeit dieser nochmaligen Erhöhung geht für jedermann klar aus der Vergleichung der vor- und der diesjährigen Rohmaterialienpreise hervor.

Der Durchschnittspreis der wichtigsten Seifenöle betrug:

Januar 1906	Februar 1907
Fr. 65.–	Fr. 95.–

somit ein Aufschlag von beinahe 50 %.

Für die Seifenfabrikanten gibt es nun verschiedene Wege, dieser ganz aussergewöhnlichen Sachlage zu begegnen:

Entweder Erhöhung der Seifenpreise bei gleichen Bedingungen wie vorher oder aber geringere Qualität und Verminderung der Stückgewichte.

Der Verband schweiz. Seifenfabrikanten hat sich im Interesse der Konsumenten zu ersterem entschlossen. Seine Mitglieder werden nach wie vor alles daran setzen, nur erstklassige Fabrikate zu liefern. Umsomehr aber werden die tit. Hausfrauen ersucht, bei ihren Seifen-Einkäufen neben der **Qualität** auch das **Stückgewicht** gebührend in Betracht zu ziehen. (Bl 360 Y) [4728

Kluge Hausfrauen kaufen nur: HELVETIA CICHORIEN Garantirt rein laut Gutachten mehrerer Kantons-Chemiker sowie Koch- u. Haushaltungs-Schulen das allerbeste Fabrikat 4279

KAFFEE BISCUITS CHOCOLATS CACAO THEE

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, **Kissenbezügen**, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-**

Halblein,

stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [4611

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach

Ein ideales Getränk, köstlich im Geschmack und zugleich nahrhaft und kräftigend. 4030 (H 4846)

Malzkaffee Bonbons

Kaiser's 4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.

Postversand nach auswärts.

Centrale:

Basel, Güterstr. 311.

Leib- Brust- und Hals-Wickel

Neue Sorte aus Seide

Sehr angenehm im Gebrauch
Grosse Dauerhaftigkeit
Billiger Preis. [4499

Sanitäts-Geschäft Hausmann A.-G.
ST. GALLEN
Basel, Freiestr. 15.
Genf, Corraterie 16.
Zürich
Bahnhofstr. 70, z. Werdmühle, Entresol.

Pension für junge Mädchen

Mme und Melles Junod, Ste. Croix (Vaud).

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Näh- und Zuschneidekurs durch geprüfte Lehrerin. — Handarbeiten. — Piano. — Haushaltung. — Preis Fr. 75.— per Monat, alle Stunden inbegriffen. Prospekte und Referenzen. (H 21044 L) [4712

Singer's Aleuronat-Biscuits

(Kraft-Eiweiss-Biscuits)

Nahrhafter wie Fleisch.

Viermal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits.

Bestes Biscuit für jedes Alter, besonders für Kinder, Reconvalescenten. [4184

Alleinige Fabrikation der Schweiz.
Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Bergmann's Lilienmilchseife

ist unübertrefflich für die Hautpflege.

Man achte genau auf die Marke:

Zwei Bergmänner.

4617

Zur Theorie des Heizens.

Der Winter macht an die Arbeitskraft der Haushaltungen vermehrte Ansprüche. Besonders ist es die Heizung der Oefen, das Herzutragen des Brennmaterials, auf dem Lande das Holzspalten, was viel Zeit erfordert. Um das Heizen zu erleichtern, ist eine Verwendung von Preßkohlen empfehlenswert, da man hier den Verbrauch genau abpassen und regulieren kann. Für Küche und Waschhaus sind Steinkohlen die beste Heizung, und für die Räucherkammer gute Buchenscheite. Hier vermeide man vor allem Torffeuerung, da sie den Geschmack der Räucherware beeinträchtigt. Zum Anzünden sind jetzt die harzigen Kohlenanzünder wohl am verbreitetsten, doch ist kleingespließtes Holz, wo erhältlich, sehr gut, ebenso Papier in schmale Streifen geschnitten, alte Kartons z. B. und Streichholzschachteln, ferner Kiehnäpfel und Holzrinde. Zum Erhalten des Feuers, wenn die Züge geschlossen sind, bedecke man es mit Kartoffelschalen; es glimmt dann ruhig weiter und man hat die Mühe des Neuanzündens nicht. Man kann mit nichts so verschwenden wie mit Heizmaterial, aber auch ebenso bei einiger Umsicht immer warme Zimmer und heißen Herd bei größter Sparsamkeit haben. Es kommt darauf an, zunächst mit Spänen, Tannenzapfen, Kohlenanzündern oder dergl. Feuer anzufachen, dann Briketts in 2–3 Teile zu schlagen und auf die Glut zu legen, drei genügen zunächst, man legt dann nach und läßt nie völlig ausbrennen, sondern schließt den Ofen, so lange die in sich zusammenfallende Masse glüht. Reinhalten der Roste und Tag um Tag Entleerung des Aschenkastens sind notwendig. Abends öffnet man den Ofen, legt ein Brikett oder ein paar Kohlen leicht auf die noch vorhandene Glut, läßt anbrennen und deckt dann lose Kartoffelschalen darüber. Am andern Morgen hat man dann noch Feuer und braucht blos Preß- oder Steinkohlen aufzulegen. Dies Verfahren ist billig und praktisch.

4644 Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Steiners Paradies-Bett

dessen Grundcharakterzüge heissen: **Porosität, Behaglichkeit, Regulierbarkeit der Bettwärme, Reinlichkeit, Kontrollierbarkeit des Polster-Inhalts,** verbunden mit **Solidität,** ist das

zweckmässigste, hygienisch richtigste und eleganteste Bett der Gegenwart.

Tausendfach erprobt und von Autoritäten gutgeheissen.

Nebst Betten von **einfacher** bis zur **elegantesten** Ausstattung finden Sie bei uns die grösste Auswahl in

hochmodernen Schlafzimmer-Einrichtungen

4689] **in allen Preislagen.**

Es empfehlen sich **Illustr. Prospekte gratis und franko.**

Haeberlin & Co., Bleicherweg 52, Zürich.

(gegr. 1847) Alleinvertreter der Steinerschen Reformbettenfabrik. (gegr. 1847)

Evang. Mädchenpensionat.

Gründl. Studium des Französisch, auf Wunsch auch and. Unterrichtsfächer. Wunderschöne Lage, Stärk. Luft. Ref. 1200 Fr. p. Jahr. 700 Fr. p. 6 Mte.

4722 **Malley bei Lausanne.**

Wer liebt nicht

ein gutes Gläschen Likör! Jedermann kann sich auf einfachste und billigste Weise die den besten französischen Marken gleichkommenden **Dessert-** und **Tafel-Liköre, Bitters** und **Schnäpse**, wie **Curaçao, Maraschino, Vanille, Cognac, Rhum, Whisky, Bonekamp, Magenbitter** etc **selbst** bereiten mit den bekannten **Jul. Schrader**schen **Likörpatronen.** Preis pro Patrone 75 Cts. bis Fr. 1.25. Ausführliche Broschüre über ca. 90 verschiedene Sorten **gratis** zu Diensten. Alleiniger Fabrikant

Hugo Schrader
vormals Julius Schrader
Feuerbach - Stuttgart 54.
Niederlage: bei **H. Richter,** Apotheker, **Kreuzlingen.**

(Sätg 40g 4640

Bester Fleischersatz.

(H 6087 Z) Alleinfabrikant: [4632
A. Gränicher, Wollishofen-Zürich.

BESSER wie jeder WUNDER-BALSAM ist VOIGT's KLOSTER-BALSAM erhältlich in Apotheken & Droguerien. En gross: Ed. A. Voigt, Basel. 4641 (A 5506)

Privat-Koch- u. Haushaltungsschule
bei ganz beschränkter Schülerinnenzahl.

Jede Schülerin wird nach der Eigenart ihrer Auffassung unterrichtet. Besondere Wünsche für nur eine bestimmte Abteilung der Kochkunst (vegetarische Küche, Backen etc.) werden berücksichtigt. Theorie und Praxis im Berechnen und Zusammenstellen von Küchenzeddeln für bestimmt gegebene Verhältnisse. Häusliche Buchhaltung. Uebung in den fremden Sprachen. Piano. Grosser Garten. Kursdauer je nach dem Ziel der Ausbildung. Referenzen von früheren Zöglingen zur Verfügung. Anfragen unter Chiffre „Häusliche Ausbildung" werden prompt beantwortet. [4698

Der hygienisch beste Bodenbelag der Gegenwart ist der

KORK-TERRAZZO-BODEN-„IDEAL"

+ PATENT № 32251

Fugenlos, fusswarm, elastisch, schalldicht, solid & billig — Veberall anzubringen! Langjährige Garantie!

Alleinige Ausführung durch die Erfinder:

Schweiz. Kork- & Isolirmittel-Werke DÜRRENAESCH (AARGAU)

Prospekte, Muster & Kostenanschläge gratis!

[4486

Institut Jomini
Guillermaux
Payerne, Waadt
Gegr. 1867. Vergrössert 1890–1904.

Berühmtes Institut zur Vorbereitung auf den **Post-, Telegraphen-, Eisenbahn-** und **Zoll**-Dienst, sowie für **Bank, Handel** u. **Industrie. Seit 1891 allein** sind schon **254 Bundesbeamte und 445 andere Angestellte** aus dieser Lehranstalt hervorgegangen. Rasches Erlernen des Französischen, Englischen und Italienischen, der Musik. Grosse Gärten, Park und Spielplätze (24,000 m²). Sehr mässige Preise. Man verlange Prospekt. (H 20001 L) [4605

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** [4646

Fördert Esslust **gutes Aussehen** gesunder Teint

Die Flasche à Fr. **2½** mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 100 Y)

Papeterien à 2 Fr.

enthaltend **100** Bogen feines **Briefpapier, 100 Couverts,** Bleistift, Federhalter, Siegellack, **12** Stahlfedern, Radiergummi, Tinte, Löschpapier, 5 Ansichts-Postkarten, nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. Zusammen in schöner Schachtel nur **Fr. 2.** — franko bei Einsendung. (5 Stück Fr. 8. —). [4517

A. Niederhäuser
Papierfabrik, Grenchen.